

Architektur : Anerkennungen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **25 (2012)**

Heft 12: **Die Besten 2012**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-392284>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gewerbebau DAS BÜRO ALS BRÜCKE

Davor Stapel von Baumaterialien, dahinter ein wogendes Weizenfeld. Wie eine Brücke heben zwei dicke Pylone das Bürohaus des Bauunternehmens in die Höhe, darunter parken Autos. Der 40 Meter lange Riegel ist aus den Materialien gebaut, die sich davor lagern. Sein Inneres überrascht: Die wohl-tuend harte Rohbaustruktur aus Beton überspannt kraftvoll eine Halle, zu der sich alle Büroräume oben öffnen. Ein Raum wie gemacht für Baumeister und Bauführer. Und doch auch repräsentativ, mit wallenden Vorhängen und in die Schlitze der Betonstützen eingeschobene Regalbretter aus Holz.

Alle Texte: SJ, Fotos: Future Documentation/EO

BÜRO- UND WERKHOFGEBÄUDE GASSER

Rütisbergstrasse 11, Oberhasli ZH

> Bauherrschaft und Baumeisterarbeiten:

Gasser Bau, Oberhasli

> Architektur: Käferstein & Meister, Zürich

> Mitarbeit: Johannes Käferstein, Urs Meister, Florian Berner, Urban Blaas

> Auftragsart: Direktauftrag

> Bauleitung: Schneider & Partner Baumanagement, Uitikon Waldegg

> Bauingenieur: Dr. Lüchinger + Meyer, Zürich

> Gesamtkosten (BKP 1-9): CHF 3,1 Mio.

Ersatzneubau DICHT UND WEITE

Die Frage: Wie verdichtet man die grünen Genossenschaftsquartiere in Zürich, ohne ihren kleinen Massstab völlig zu sprengen? Die Antwort: Mit einem grossen zentralen Aussenraum. Der Ersatzneubau bringt Dichte und trotzdem auch Weite ins Quartier. Hof und geknickte Zeilen integrieren sich selbstverständlich in die Landschaft am Hang. Die Architekten gehen mit einem erfrischenden Pragmatismus daran, die Sechzigerjahre zu rehabilitieren. Das bleibt bei manchem unverstanden, die anderen freuen sich an den subtilen Details des Projekts. Fotos: Georg Aerni

SIEDLUNG TRIEMLI

Triemlistrasse, Birmensdorferstrasse, Kelterweg, Zürich

> Bauherrschaft: Baugenossenschaft Sonnengarten, Zürich

> Architektur: von Ballmoos Krucker Architekten, Zürich

> Projektleitung: Franziska Müller

> Auftragsart: Offener Wettbewerb, 2006

> Bauleitung: GMS Partner, Zürich; Urs Moser, Thomas Frick

> Landschaftsarchitektur: VIVO, Zürich

> Gesamtkosten (BKP 1-9): CHF 87 Mio.

> Baukosten (BKP 2/m² nach SIA 416): CHF 655.-



^ Unten das Material, oben das Gebäude: Werkhof in Oberhasli.



^ Im Innern überrascht das Bürohaus mit legerer Weite.



^ Ein grosser Hof am Fusse des Zürcher Hausbergs.



> Die Wohnungen sind robust, variabel und gut proportioniert.

>Wirkt es leicht? Wirkt es schwer?
Das Wohnhaus in Bellinzona.



✓Der loftartige Raum
wirkt wohl am besten unverstellt.



Wohnungsbau KUNSTVOLL GESTAPELT

Ein Hausstapel, vier Villen übereinander. Piktogramme auf den Plänen der Architekten zeigen: Hier kann man alleine wohnen, als Paar, mit Hund oder mit einem Kind – gar mit zweien. Wirklich? Auf den Fotos und Grundrissen ist der Raum offen und unverstellt. Lediglich die Betonobjekte von Treppenhaus, Lift und Leitungsschacht gliedern ihn kunstvoll in verschiedene Bereiche. Genauso kunstvoll wird die umlaufende Balkonschicht mal schlanker, mal dicker; an manchen Seiten fast unmerklich. In der Fassade überlagern sich die feinen Geländer, die äusseren metallischen Vorhänge und je eine Betonstütze pro Seite. «Nicht neu, aber aufrichtig», so die Jury. Fotos: Sabrina Montiglia

WOHNHAUS 1077

Via Pietro da Marliano, Bellinzona TI

> Bauherrschaft: GR Costruzioni, Monte Carasso

> Architektur: Guidotti Architeti und Andrea Frapolli, Monte Carasso

> Auftragsart: Direktauftrag

> Bauleitung: Progetto 1077 sagl

> Bauingenieur: Ingegneri Pedrazzini Guidotti sagl

Erweiterung SCHULE EN MINIATURE

«Angemessen, streng, aber auch mit Mut, einen Ausdruck zu wagen.» Das Bauwerk forderte die Jury heraus. Statistisch ausgeknobelt ist es, sicher wäre es auch einfacher gegangen. Die gefaltete Betondecke und die Zugstangen im Flur lassen die Raffinesse der Konstruktion erahnen. Umso einfacher ist der symmetrische Grundriss der Schule en miniature: Die Turnhalle ist in die schon vorhandene Baugrube gebettet, darüber vier Klassenzimmer und vier Gruppenräume. Die Aula blickt im Gebäudekopf zum Mutterschulhaus hinüber und schützt den Eingang und Vorplatz darunter. Ist das nun «sparsam schweizerisch» oder übertrieben kompliziert? Fotos: Roman Keller

SÄNTISHALLE

Säntisstrasse, Thomas-Bornhauser-Strasse, Arbon TG

> Bauherrschaft: Primarschulgemeinde Arbon

> Architektur: Michael Meier und Marius Hug Architekten, Zürich; Gabriela Traxel (Projektleitung), Christoph Schmid

> Kunst-und-Bau: Katalin Deér, St. Gallen

> Auftragsart: Wettbewerb, 2008

> Gesamtkosten (BKP 1-9): CHF 8,7 Mio.



<Die Schulhausenerweiterung in Arbon
blickt auf ihr Mutterhaus.



<Über der gefalteten Decke der Turnhalle liegen
die Klassenzimmer und Gruppenräume.